



Foto: Veterinäramt Landkreis Barnim

10.08.2018 12:09 CEST

Glassplitter im Leckerli

Das Veterinäramt des Landkreises Barnim warnt vor mit Glassplittern versetzten Hundeködern die im Eberswalder Stadtteil Nordend, an der Nordpromenade im Bereich Dahlienweg, Fliederweg und Rosenberg ausgelegt wurden.

In den Abendstunden des 29.Juli 2018 wurde in dieser Gegend ein Wurststück, „gefüllt“ mit einer Glasscherbe von einem Hund aufgenommen. Nur durch die schnelle Reaktion des Hundehalters konnte Schlimmeres verhindert werden. Ein weiteres Salamistück wurde am Abend des 6.August in der gleichen Gegend aufgefunden.

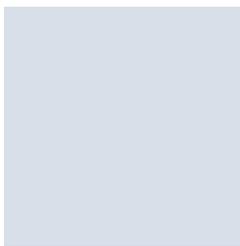
Wegen Verstoß gegen das Tierschutzgesetz wurde in beiden Fällen Strafanzeige gegen unbekannt erstattet.

Das Veterinäramt bittet nun die Bürger, besonders aufmerksam zu sein und bei Vorkommnissen dieser Art zu melden. Die Köder sollten möglichst vom Boden entfernt und in einem Glas oder dichten Beutel gesichert und gegebenenfalls gekühlt aufbewahrt werden. Die Fundstelle sollte markiert oder fotografiert und das Veterinäramt unter 03334 214-1600 darüber informiert werden.

Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in Eberswalde ist für eine Vielzahl von Aufgaben zuständig. Dazu zählen unter anderem Bauaufsicht, Kommunalaufsicht, Schulverwaltung, Jugendamt, Grundsicherung, Bodenschutz, Gesundheitsamt, Strukturentwicklung und Katasteramt.

Darüber hinaus hat sich der Landkreis zahlreiche freiwillige Aufgaben gegeben. So werden seit Jahren die Nachhaltigkeitsstrategie „Die Zukunft ist erneuer:bar“ und die Bildungsinitiative Barnim verfolgt.

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703